

Zielsetzung der Unterrichtsplanung im Jahrgang 11

Die Planung des Englischunterrichts in der Einführungsphase (Jahrgang 11) orientiert sich **nicht an einer vollständigen Bearbeitung aller Lehrwerksaufgaben**, sondern an der systematischen und ausgewogenen Förderung aller in den Fachanforderungen (2014) definierten Kompetenzbereiche. Dazu zählen:

- funktionale kommunikative Kompetenzen (Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Sprechen, Schreiben, Sprachmittlung),
- interkulturelle kommunikative Kompetenz,
- Verfügen über sprachliche Mittel (Grammatik, Wortschatz, Aussprache, Orthografie),
- Text- und Medienkompetenz sowie
- methodisch-strategische und metakognitive Kompetenzen (Lernstrategien und Selbststeuerung).

Ziel ist es, über die Auswahl geeigneter Aufgaben pro Unit ein ausgewogenes Kompetenzprofil zu entwickeln, das den Schülerinnen und Schülern vielfältige Zugänge zur Sprache ermöglicht und Raum für Differenzierung, Individualisierung und Interessenorientierung lässt.

Gemäß den Fachanforderungen wird das fachliche Lernen als prozesshaft verstanden. Daher wird darauf geachtet, dass alle zentralen Kompetenzen im Laufe der Einheit (und des Schuljahres) mehrfach und in unterschiedlichen Kontexten angebahnt, vertieft und reflektiert werden – auch wenn nicht jede einzelne Aufgabe des Lehrwerks im Unterricht behandelt wird.

Unit 1: *Finding your identity*

Teilkompetenz	Aufgabenbezug (Seite)	Kommentar / Anmerkung
Hör-/Hörsehverstehen	<p>S. 16–18: <i>Lady Bird</i></p> <p>S. 20: What's in a name?</p> <p>S. 23: Aufgabe 3</p> <p>S. 25: Aufgabe 10</p> <p>*S. 29: Podcast-Input</p> <p>S. 80: Spot on skills – Listening</p>	<p>Fokus auf Hörverstehen (Viewing erfolgt in Unit 3). Vorbereitung auf Klassenarbeit 1 durch Übungsangebote.</p> <p>*Ergänzende Übung: individuelle Online-Recherche und Hörbeispiele.</p> <p>Das Hörverstehen wird in der Klassenarbeit 1 getestet.</p>
Leseverstehen	<p>S. 10–11: Spot on Facts</p> <p>S. 14–15: <i>Keesha's House</i></p> <p>S. 17–18: <i>Lady Bird</i></p> <p>S. 19: <i>A Film Review</i></p> <p>S. 23–24: Artikel, Kommentar</p> <p>S. 24: <i>Our Boys...</i></p>	<p>Vielfältige Textsorten: Informations- und literarische Texte. Einführung des Operators „Outline“ als Vorbereitung auf Klassenarbeit 2. Skill File 38 für Statistikbeschreibung.</p>

Sprechen (dialogisch)	S. 9: Aufgabe 4 S. 13: Aufgabe 4 S. 14: Aufgabe 1 S. 16: Aufgabe 7 S. 18: Aufgabe 11 S. 25: Aufgaben 9, 11 S. 26: Aufgabe 15	Partner- und Gruppengespräche mit Bezug auf Themen der Identität. Peer-Feedback mithilfe von Assessment Grids. Einübung von AFB II–III, inklusive Analyse und Bewertung.
Monologisches Sprechen	– (nicht explizit vorhanden) – Möglichkeit: S. 11: Aufgabe 6 oder S. 28: Aufgabe 19	Aufgaben abwandelbar für individuelle Präsentationen. Möglichkeit zur spontanen oder vorbereiteten Darstellung eigener Gedanken.
Schreiben (informativ/argumentativ)	S. 24: Aufgabe 8.1 *S. 29: Podcast-Skript	Zusatz: Einführung Textsorte „Comment“ über S. 176/178; Assessment-Grids auf Moodle zur Selbst- und Peer-Evaluation. *differenzierte Aufgabenstellung für leistungsstärkere Lernende.
Schreiben (kreativ)	S. 16: Aufgabe 8 S. 18: Aufgabe 13	Förderung der Schreibkompetenz durch kreative Zugänge: Perspektivwechsel, emotionale Tiefe und Figurenverständnis.
Sprachmittlung	S. 12–13: Mediation S. 27–28: Aufgabe 18	Sprachmittlung als Schwerpunkt in Unit 1; zentrale Aufgabe der Klassenarbeit.
Wortschatz	S. 10: Aufgabe 2	Vokabellisten für SuS auf Moodle 1-2 Vokabeltests; gemeinsame Vorlage auf Moodle wird empfohlen

Grammatik	S. 16: Aufgabe 6 S. 21–22: Spot on Language	Grammatikschwerpunkt mit unterstützenden Lernvideos (Moodle). Möglichkeit zur EVA-gestützten Vertiefung.
Aussprache / Orthografie	– (nicht explizit vorhanden)	Keine gezielten Aufgaben in Unit 1; ggf. in Kombination mit Podcast-Projekt
Perspektivwechsel / kulturelle Reflexion	S. 14–15: Keesha’s House S. 23: Regional Identities S. 24: Gender Issues S. 27–28: Jugendkultur	Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Rollenbildern, regionaler/kultureller Identität und Jugendkultur. Förderung interkultureller Reflexion und Empathie.
Analyse literarischer Texte	S. 14–15: Keesha’s House S. 16–18: <i>Lady Bird</i>	Figuren- und Handlungsanalyse auf der Grundlage literarischer Vorlagen. Operatorenarbeit zur Vorbereitung auf spätere Klausurformate.
Analyse medialer Texte	S. 18: Aufgabe 11 S. 20: Aufgabe 16 S. 24: Aufgabe 6	Analyse filmischer Elemente (Szenen, Kamera, Symbolik) im Rahmen narrativer Medienkompetenz.
Reflexion über Sprache / Stil	S. 18: Aufgabe 11 S. 20: Aufgabe 16 S. 24: Aufgabe 6	Textanalyse unter stilistischen und sprachlichen Gesichtspunkten; Förderung eines bewussten Umgangs mit Sprache.
Lernstrategien / Selbststeuerung	Einführung: Peer-Feedback-Methode *S. 29: Podcast-Projekt	Selbstorganisation und kooperative Lernform; Eigenständige Nutzung von <i>assessment grids</i> *Projektarbeit als Anlass für Planung

Unit 2: Living in a diverse society

Teilkompetenz	Aufgabenbezug (Seite)	Kommentar / Anmerkung
Hör-/Hörsehverstehen	S. 40: Aufgabe 2 S. 41: Aufgabe 9 S. 42: Aufgabe 12 S. 46: Aufgabe 5 S. 48: Aufgabe 10	Hörverstehen in unterschiedlichen Formaten: Audio und Videoclips. Vorbereitung auf rezeptive Aufgabenformate (z. B. für Klausuren oder Kommunikationssituationen).
Leseverstehen	S. 32–33: <i>Spot on Facts</i> S. 36: <i>Lyrics</i> S. 37: Artikel S. 40–41: Romanauszug S. 47: Memoir	Vielfältige Textsorten (Songtext, Artikel, literarischer Text, autobiografischer Auszug). Operator „Outline“ Thema der Klassenarbeit 2.
Sprechen (dialogisch)	S. 36: Aufgabe 2 S. 37: Aufgabe 9 S. 41: Aufgabe 7	Anbahnung kommunikativer und interaktiver Kompetenzen (AFB II/III). Rollenbasiertes Sprechen sowie Austausch über persönliche Perspektiven.
Monologisches Sprechen	S. 49: <i>Topic Task</i>	Präsentationsaufgaben im Rahmen der EVA oder als Hausaufgabe; Vortrag im Plenum möglich. Förderung argumentativer Darstellungsfähigkeit.
Schreiben (informativ/argumentativ)	S. 34–35: <i>Spot on Skills – Comment</i>	Der Operator „comment“ ist Thema der Klassenarbeit 2. Einführung und Anwendung des Kommentars als Textsorte. Bewertungskriterien und Assessment Grids stehen auf Moodle zur Verfügung.

	S. 41: Aufgabe 10	<i>Topic Task</i> zur Vorbereitung der Klassenarbeit 2
Schreiben (kreativ)	S. 40: Aufgabe 3	Anregung zum kreativen Schreiben im Kontext gesellschaftlicher Themen.
	S. 41: Aufgabe 8	Perspektivwechsel und individuelle Ausdrucksfähigkeit werden geschult.
Sprachmittlung	S. 43: <i>Everyday Racism</i>	Fokus auf interkulturelle und alltagsnahe Mediation im Zusammenhang mit diskriminierungssensibler Sprache.
Wortschatz	Kontextabhängige Arbeit über alle Texte hinweg	Vokabellisten auf Moodle hochladen; 1–2 Vokabeltests schreiben
	S. 32: Aufgabe 1	
Grammatik	S. 38–39	Wiederholung und Anwendung zentraler Strukturen. Eigenverantwortliche
	Grammatikteil: S. 194–210 (If-Clauses, Modals)	Nachbereitung auf Grundlage von Klassenarbeitsfeedback. Unterstützung durch Moodle-Videos. Grammatiktest zur Leistungsüberprüfung möglich.
Aussprache / Orthografie	– (keine gezielten Aufgaben im Buch)	Rechtschreibkompetenz durch Feedbackprozesse und bewusste Fehlerreflexion. Peer- oder Lehrerfeedback via Moodle möglich
	S. 36: <i>Lyrics</i> / S. 45: Dialog	Verbesserung der Aussprache durch lautes und dramatisches Lesen;
Perspektivwechsel / kulturelle Reflexion	S. 32: Aufgaben 1–5	Themenschwerpunkte: Identität, Diskriminierung, Inklusion, LGBTQIA+.
	S. 42: Black Lives Matter S. 45: <i>Coming Out</i>	Multiperspektivische Zugänge und Förderung interkultureller Sensibilität.

	S. 47: Memoir von Elliot Page	
Analyse literarischer Texte	S. 40–41: Aufgabe 6 (Romanauszug) S. 47: Aufgabe 7 (Memoir)	Analyse narrativer Perspektiven, Wirkung auf Leser/-innen, emotionale und stilistische Mittel.
Reflexion über Sprache / Stil	S. 44: Aufgabe 18 (Redeanalyse)	Stilistische Analyse: Anaphern, Imagery, Pronomengebrauch. Förderung sprachlicher Bewusstheit und Stilanalyse.
Analyse medialer Texte	S. 31: Aufgabe 5 (Cartoon) S. 42: Aufgabe 12d (Filmclip)	Analyse visueller und filmischer Gestaltungsmittel; Anwendung viewing skills. Einsatz rhetorischer Mittel in politischen und kulturellen Kontexten.
Lernstrategien / Selbststeuerung	Eigenständige Bearbeitung der Topic Task Peer Feedback Lernpfad „Spot on Language“ auf Moodle	Planung, Organisation und digitale Selbstlernangebote. Förderung metakognitiver Kompetenzen. Strategietransparenz und Reflexion sollen weiter systematisiert werden.

Unit 3: Growing up with media and stories

Teilkompetenz	Aufgabenbezug (Seite)	Kommentar / Anmerkung
Hör-/Hörsehverstehen	S. 52: Aufgaben 3–4	Thematisierung von Social-Media-Sucht sowie positiven und negativen Effekten sozialer Netzwerke.
Leseverstehen	S. 52: Aufgaben 1–2 S. 53: Aufgabe 6 Lektüre: One of Us Is Lying	Förderung des strategischen Leseverstehens, Anwendung des Operators „Outline“ (Vorbereitung auf Klassenarbeit 3). Portfolioarbeit / Reading Journal zur Vertiefung. Tests zur Überprüfung des Leseverständnisses
Sprechen (dialogisch)	S. 53: Aufgabe 5 Methode: Hot Chair / Rollenspiel	Diskussion zur Bedeutung von Büchern. Spielerisches Erarbeiten von Charakterverständnis zur Lektüre (ergänzende Materialien auf Moodle).
Monologisches Sprechen	S. 59: Aufgabe 7 (<i>modifiziert</i>)	Abwandlung der Aufgabenstellung zur individuellen Schwerpunktsetzung erforderlich.
Schreiben (informativ/argumentativ)	– <i>Letter to the Editor</i> : Mobbing und soziale Netzwerke – Rede: Appell gegen Gerüchtekultur	Förderung schriftlicher Argumentationsfähigkeit Einsatz rhetorischer Mittel. Einführung des Operators

	<ul style="list-style-type: none"> – Discussion: <i>Is Simon a victim of bullying or guilty?</i> 	„Discuss“. Nutzung von www.argumentationswippe.de zur Strukturierung.
Schreiben (kreativ)	<ul style="list-style-type: none"> – Briefe an Figuren – Kapitel fortsetzen / umschreiben – alternatives Ende – Tagebucheintrag – Social-Media-Post – Fiktives Interview – „Deleted Scene“ – Songtexte / Lyrics 	Förderung kreativer Schreibkompetenz, Perspektivwechsel und Figurenverständnis. Verknüpfung mit digitalen Ausdrucksformen und narrativer Gestaltung.
Sprachmittlung	S. 73: <i>An Artificial Companion</i>	Sprachmittlung im Kontext digitaler Assistenzsysteme; anspruchsvolle Mediation zwischen Alltagssprache und technischer Thematik.
Wortschatz	<p>S. 53: Aufgabe 7</p> <p>Erstellung von Vokabellisten zur Lektüre</p> <p>Zwei Wortschatz-/Leseverständnistests zur Lektüre</p>	Wortschatzarbeit im Kontext der Lektüre, unterstützt durch Journalarbeit und wiederholte Überprüfung in Tests.
Grammatik	<p>S. 69–70: <i>Spot on Language</i></p> <p>Grammar-Teil: S. 194–210</p> <p>Thema: Non-finite constructions; EVA</p>	<p>Selbstständige Wiederholung mithilfe des Feedbacks aus Klassenarbeit</p> <p>2. Unterstützung durch Lernvideos und interaktive Übungen auf Moodle.</p>

Aussprache / Orthografie	Ergänzende Aufgabe zur Lektüre: Einsatz eines KI-Tools zur Rechtschreibanalyse	Erstellung eines individuellen Fehlerschwerpunkte-Korpus mithilfe digitaler Tools. Reflexion über Muster und Ableitung persönlicher Verbesserungsstrategien.
Perspektivwechsel / kulturelle Reflexion	<ul style="list-style-type: none"> – Analyse von Stereotypen – Discussion: <i>How does gossip culture at school affect identity and mental health?</i> 	Reflexion gesellschaftlicher Dynamiken wie Labeling, Mobbing und öffentlicher Zuschreibung im Kontext von Social Media. Anbindung an Themen der Lektüre.
Analyse literarischer Texte	<p>S. 54–56: Spot on Skills – Analysing Fictional Texts</p> <p>SuS characterisieren die Protagonisten des Romans</p> <p>Mock Exam: Locker 160 (über Moodle)</p>	<p>Anwendung der Operatoren „Outline“ und „Characterise“ in Vorbereitung auf Klassenarbeit 3. Figurenanalyse als zentrales Element.</p>
Reflexion über Sprache / Stil	Integriert in Text- und Figurenanalyse	Analyse sprachlicher Mittel, Stilregister und Erzähltechniken der Lektüre. Nutzung von Bewertungskriterien und Peer-Feedback (über Moodle).
Analyse medialer Texte	<p>S. 58: Aufgabe 2</p> <p>S. 59: Aufgabe 7</p> <p><i>Spot on Skills: S. 80–83</i></p>	Visualisierungstechniken: Cartoon- und Diagramm-Analyse. Fokus auf Viewing Skills (Interpretation und Deutung medialer Botschaften).
Lernstrategien / Selbststeuerung	<ul style="list-style-type: none"> – Erstellung von Portfolio / Reading Journal – Nutzung digitaler Tools (Lernvideos, 	Förderung von metakognitivem Lernen und Eigenverantwortung. Individuelle Planung, Fehleranalyse und Reflexion mithilfe digitaler Lernhilfen. Langfristige Kompetenzentwicklung.

	LearningApps, KI) – Peer Feedback mit Bewertungsraster	
--	---	--

Digitalisierung und Medienkompetenz in Jahrgang 11

Ziel:

Die Schülerinnen und Schüler erweitern ihre digitalen Kompetenzen im Fach Englisch, indem sie digitale Werkzeuge und Plattformen zur Informationsbeschaffung, Kommunikation, kollaborativen Textproduktion und zur Reflexion über Sprache zielgerichtet und selbstgesteuert einsetzen. Der Medieneinsatz ist integraler Bestandteil der Kompetenzentwicklung gemäß den Fachanforderungen des Landes Schleswig-Holstein (2014).

Konkrete Umsetzung im Unterricht:

- **OP.SH:** Kooperatives Arbeiten, Präsentation von Arbeitsergebnissen
- **EduDocs:** Gemeinsames Arbeiten an Texten und Präsentationen (z. B. kreative Schreibprodukte, Feedback-Runden, Podcast-Skripte); Schulung von Feedback- und Überarbeitungsprozessen.
- **Moodle:** Bereitstellung von ergänzenden Materialien (z. B. Lektüre-Worksheets, Erklärvideos, Grammatikübungen), digital gestützte Selbstlernphasen, Vokabeltraining, Peer-Feedback mit Bewertungsrastern.
- **LearningApps:** Wiederholung und Vertiefung von Grammatik, Wortschatz und Operatoren mithilfe interaktiver Formate. Differenzierte Lernangebote zur individuellen Festigung.
- **Onco (Wortwolken-Generator):** Aktivierung von Vorwissen, Auswertung von Unterrichtsgesprächen, kreative Reflexion (z. B. zur Identitätsfrage oder zu Figurenprofilen).